

# Inhalt

Vorbemerkung . . . . .	9
------------------------	---

## I. Vexierbilder. Statt einer Einleitung

1. Was ist und was soll ein Vexierbild? . . . . .	11
2. Der selbstgefällige Blick in den Spiegel / Eigenlob und mehr . . . . .	13
3. Karikaturen: Das häßliche Zion / oder: Was soll das Zeug? . . . . .	16
4. »Der Fromme« . . . . .	18
5. Griechische Nasen . . . . .	20
6. Kulturgeschichtliche Betrachtungsweise . . . . .	21
7. Material und Sache . . . . .	24

## II. Die pietistische Konstruktion der Wirklichkeit I: Welt und Überwelt

1. Wunder und Zeichen . . . . .	28
2. Zeugnisse gegen den Materialismus . . . . .	33
3. Was eine Mutter kann . . . . .	36
4. Belohnung und Bestrafung mit Proportion der Tugenden und Laster . . . . .	41
5. Rettungsgeschichten . . . . .	44
6. Heilige . . . . .	46

## III. Die pietistische Konstruktion der Wirklichkeit II: Modellierung der Person

1. Der Frommen Aussehen und Gebaren . . . . .	48
2. Die Erfindung des destillierten Angesichts . . . . .	50
3. Lebensläufe: In die warme Stunde . . . . .	54
4. Aus Löwen werden Lämmer: Die Erziehung der Stillen im Lande . . . . .	57

5. Hauptsache: Willen brechen . . . . .	60
6. Schützende Mauer des Gehorsams: Die »Gemeinschaft« als Erziehungsanstalt auf Dauer . . . . .	63
7. Privatisierung der Affekte . . . . .	64
8. Zurückgeschluckte Sinnlichkeit: Libertinärer und domestizierter Pietismus . . . . .	67
9. Der Sieg des Zweiten Prinzips . . . . .	70
10. Verschiebungen: Die Wundenandacht . . . . .	73
11. Das verdrängt Blasphemische . . . . .	75

#### IV. Die pietistische Konstruktion der Wirklichkeit III: Bahnung des schmalen Wegs

1. Die Mitteldinge: Diskussion und Fixierung . . . . .	77
2. Verhinderte Lustesser . . . . .	78
3. Christus im Frack und Homo rudis . . . . .	82
4. Der breite und der schmale Weg . . . . .	84
5. Kopfhänger mit Methode . . . . .	87
6. Werkeln . . . . .	90
7. Däumeln und Losen . . . . .	92
8. Transgression: Alles gebrochen wie im Wasser . . . . .	97
9. Inhalt und Form Reflexion und Institution . . . . .	102

#### V. Aus der Wirtschafts- und Sozialgeschichte

1. Die bunten Möbel des Grafen Zinzendorf . . . . .	107
2. Der Räpple in Amerika: Harmonie und Ökonomie . . . . .	109
3. Der fromme Mechanicus im Wuppertal . . . . .	113
4. Ein badischer Seidenfabrikant strebt himmeln . . . . .	115
5. Rolle, rüstige Turbine: Gustav Werner . . . . .	118
6. Hie Kalkulation statt Transgression, da geistliche Maschinenstürmerei . . . . .	122
7. Die gezähmte Psyche als Produktivkraft? . . . . .	125
8. Vom Kopf auf die Füße . . . . .	129
9. Zahlen und Ungereimtheiten . . . . .	131
10. Versuche, sich einen geistlichen Reim auf die Melodie der Welt zu machen . . . . .	133

11. Soziale Distanz unter Pietisten: Nichtswürden statt Hochwürden . . . . .	136
12. Vom Trotz des Nicht-Duzens . . . . .	137

## VI. Aus der Ideologie- und Herrschaftsgeschichte

1. Reichsgottesgedanke, Reichsgotteskapitalismus und preußische Staatsraison: August Hermann Francke . . . . .	141
2. Heraus aus den Konventikeln, auf zur »Liebestätigkeit« . . . . .	143
3. Publizistische Ideologieproduktion . . . . .	145
4. Äußere Mission als Demonstration gegen die Ketzer im Christenlande . . . . .	148
5. Stern und Kokarde: »Pietisten« als Staatsfeinde . . . . .	150
6. Keine Jakobiner, denn »Christus und Demagogie stimmen nie zusammen« . . . . .	153
7. Pietisten als Konterrevolutionäre: 1848 . . . . .	155
8. Fromme Handlanger an den Schalthebeln der Macht . . . . .	157
9. Die gemeinsamen Feinde sind ausgemacht . . . . .	159
10. »Ihr habt gezischt!« – Pietisten und Proletarier . . . . .	162
11. Kontinuitäten . . . . .	163
12. Ausbrüche, Aufbrüche . . . . .	166
Literaturverzeichnis . . . . .	171
Personenregister . . . . .	173
Sachregister . . . . .	176
Abbildungsverzeichnis . . . . .	179